Liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Eltern, liebe Kolleginnen und Kollegen!

Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium
Bergisch Gladbach



Das Schuljahr hat am DBG mit vielen Veränderungen und Neuerungen begonnen, auf die wir uns gefreut haben, die uns auch gefordert haben, Spaß gemacht haben, vielleicht aber auch mal einfach nur genervt haben. Und genau dann denkt man: puh, ich könnte aber gerade mal… laut werden, meine Wut los werden. Gut, wenn man das dann nicht tut, weil es einfach nicht gut ist, häufig etwas oder jemand darunter leidet und es in keinem gesellschaftlichen Kontext zu wirklich tragfähigen und nachhaltigen Lösungen führt.
Warum spricht man Probleme nicht freundlich an, warum herrscht auch bei uns am DBG in der Pause, auf den Gängen, im Treppenhaus oder in den sozialen Netzwerken rund um die Schule nicht immer ein respektvoller, ein freundlicher Ton? Und was wäre eigentlich anders, wenn mal alle 1000 Menschen, die sich jeden Tag in dieser Schule bewegen, bewusst(er) freundlich wären?
Ein soziales Experiment, das wir unbedingt im November wagen wollen! **„November - Der Monat der Freundlichkeit!“** Mit einer Plakataktion und vielen kleinen Gesten und Ideen möchten wir in diesem Monat mal ganz bewusst „Freundlichkeit“ leben und vielleicht macht das was mit uns, vielleicht verändern wir ein bisschen, vielleicht rücken wir ein bisschen enger zusammen und vielleicht machen wir die Welt ein kleines bisschen besser?! Ja, wir sind hoffnungslose Optimisten und Spinner, aber das sehr gerne und mit voller Überzeugung!
Neu am DBG ist unser **neues Gebäude**, das noch keinen festen Namen hat: „DBGchen“ oder „Lyzeum“… wir schwanken noch, konnten uns aber von der wirklich sehr guten Qualität und den neuen Möglichkeiten bereits überzeugen und finden es toll dort zu arbeiten. Nach den Ferien werden wir uns ein wenig „eingegrooved“ haben und können dann auch weiter überlegen, welche Konsequenzen wir noch ziehen müssen: wer darf jetzt in den Innenhof, wenn die Stufen Q1 und Q2 dort nicht mehr sind, wie schaffen wir es unsere OberstufenschülerInnen davon zu überzeugen, dass der Platz vor dem Tor zum neuen Gebäude, auf Fuß- und Radweg nicht der optimale Aufenthaltsort ist, welche Regeln müssen wo gelten… Wir sind dran!

Neu am DBG ist auch ein **neuer, veränderter, zeitgemäßer Umgang mit der Digitalität**: als wir vor 9 Jahren begonnen haben, digitalgestütztes Arbeiten in der Schule zu etablieren, eine Pilotklasse gegründet haben und die 1:1-Ausstattung gestartet ist, war das Thema Umgang mit künstlicher Intelligenz noch in weiter Ferne. Das ist heute anders und es geht rasend schnell: Large Language Modelle können in Sekunden Texte erstellen, zusammenfassen und sortieren und uns so unfassbar viel Arbeit abnehmen, das Arbeiten verändern und im besten Fall extrem bereichern, im schlechtesten Fall jedoch nehmen sie uns das eigene Denken ab, lassen Basisfähigkeiten verkümmern und sorgen damit für Unmündigkeit, Unselbstständigkeit und liefern uns aus an eine Technik, die wir eigentlich jederzeit und fraglos steuern können müssten.
Unsere Konsequenz: wir entwickeln unseren Umgang mit digitalen Medien weiter: wir steigen später in die 1:1-Ausstattung ein, um vorher stärker an den wirklich eigenen Fähigkeiten zu arbeiten, wir erarbeiten dazu ein Konzept, das wir diskutieren und optimieren werden, das geeignet ist Schülerinnen und Schüler zu stärken, sie eigene Fähigkeiten entwickeln zu lassen und damit stark, selbstreguliert und bewusst in die digitale Welt zu lassen, die sie beherrschen sollen so gut es geht. Wir halten euch und Sie alle darüber auf dem Laufenden und stellen die Weiterentwicklung in diesem Schuljahr vor, können aber zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht sagen wie lange dieser Prozess andauern wird - wir verschieben den Start maximal auf den Beginn der Stufe 10, starten aber je nach Konzept vielleicht auch früher. Wichtig: Die **Stufe 8** erwirbt in diesem Schuljahr **noch kein Tablet!**
Neu am DBG sind auch **neue KollegInnen**: Wir sind sehr froh, dass wir mit der vollen G9-Besetzung der Schule (also alle Klassen von Stufe 5 bis zur 13 sind jetzt hier) auch im Kollegium fast voll besetzt sind: Herr Zolna (Geschichte, Sport) ist jetzt mit voller Stelle am DBG, ebenso Frau Koob (Erdkunde, Biologie, Physik) und Herr Düring (Erdkunde, Biologie). Neu und fest am DBG sind Herr Struk (Mathe, Sport, Informatik), Frau Ebels (Deutsch, Pädagogik), Frau von Spee (Sport, Deutsch), Herr Breer (evang. Religion) und als Vertretungslehrer Herr Kingston (Englisch, Kunst). Zurückgekehrt ans DBG ist nach längerer Pause Frau Kewes (Sport, Biologie). Wir freuen uns sehr, dass sie alle da sind und unser Team so toll unterstützen!

So hat das Schuljahr gerade begonnen, es ist echt viel los, die neue Oberstufe (mit fünftem Abiturfach und neuen Herausforderungen) muss geplant werden, es gibt viel zu tun und trotzdem oder vielleicht auch deswegen freuen wir uns über eine kurze Pause und die bevorstehenden Herbstferien, für die wir Ihnen und euch allen eine ganz schöne Zeit wünschen!

Viele Grüße
Frank Bäcker und Sandra Altwicker